

Dieses Blatt er-
scheint jeden Mitt-
woch und Sonn-
abend. Der Abonne-
mentpreis pro Jahr
ist von auswärtigen
mit 1.75 A. bei der
nächsten Postanstalt,
von Diesigen mit
1.40 A. im Intell.
Conto zu entrichten.



Inserate, sowohl v.
Behörden, als auch
v. Privatpersonen
werden in Danzig
im Intelligenz-
Compt. Topengasse 8
angenommen. Preis
der gewöhnlichen
Zeile 20 A.

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

104.

Danzig, den 29. Dezember

1900.

Amtlicher Theil.

Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landraths u. des Kreis-Ausschusses.

Bekanntmachung.

Nachdem bei der Abstimmung sich die Mehrheit der theilhaftigen Gewerbetreibenden für die Einführung des Beitrittszwangs erklärt hat, ordne ich hiermit an, daß zum 1. Februar k. Jz. die Zwangsinnung für das Dachdeckerhandwerk im Bezirk der Kreise Danzig Stadt, Danziger Danziger Niederung, Berent, Carlhaus, Neustadt und Ruhig mit dem Sitze in Danzig und dem Namen „Dachdecker-Innung zu Danzig“ errichtet werde.

Von diesem Zeitpunkte ab gehören alle Gewerbetreibenden, welche das Dachdecker-Handwerk betreiben, dieser Innung an.

Danzig, den 18. Dezember 1900.

Der Regierungs-Präsident.

In Vertretung:

gez. Forner.

Die Ortsvorstände beauftrage ich, diese Bekanntmachung den in der Ortschaft wohnenden Bewohnern mitzutheilen.

Danzig, den 20. Dezember 1900.

Der Landrath.

Unter den Schweinen des Gastwirths Döring in Neu Bartoschin und der Besitzerin Frau Schönfließ, Kreises Berent, ist nach amtlicher Feststellung die Rothlauffeuche ausgebrochen.

Danzig, den 21. Dezember 1900.

Der Landrath.

3. Unter Hinweis auf die Verfügung vom 22. November cr. in No. 94 des Kreisblattes fordere ich die Guts- und Gemeindevorsteher auf, die Nachweisung über die bei der Volkszählung ermittelten **in der Ortschaft vorhandenen Ausländer polnischer Nationalität** mir binnen 24 Stunden bestimmt einzureichen.

Danzig, den 21. Dezember 1900.

Der Landrath.

4. Unter Hinweis auf meine Verfügung vom 16. August 1888 in Nr. 35 des Kreisblattes ersuche ich die Herren Amtsvorsteher, die Nachweisung der in diesem Jahre auf Grund des § 1 des Fischereigesetzes vom 30. Mai 1874 zur Anzeige und Bestrafung gebrachten Uebertretungen nach dem untenstehenden Schema bis zum **10. Januar 1901** einzureichen.
Fehlanzeige ist nicht erforderlich.

Laufende Nummer.	Datum.	Name und Stand des Uebertreters.	Dessen Wohnort.	Bezeichnung der Anzahl und Fischart.	Polizeilich festgesetzte Geldbuße oder Haft.	Gerechtliche Strafe.	Cor.fis.kation.

Danzig, den 21. Dezember 1900.

Der Landrath.

5. Bei einer Kuh des Besitzers Johann Krause in Rahmel, Kreis Neustadt, ist Milzbrand ausgebrochen.

Danzig, den 28. Dezember 1900.

Der Landrath.

6. Der Werkmeister Robert Müller in Schellmühl ist zum stellvertretenden Schöffen der Gemeinde Schellmühl gewählt, von mir bestätigt und vereidigt worden.

Danzig, den 27. Dezember 1900.

Der Landrath.

Nichtamtlicher Theil.

Montag, den 7. Januar 1901, Nachmittags 4 Uhr, soll in unserm Fabrik-
der diesjährige Kalkschlamm in mehreren Posten an unsere Rübenlieferanten meistbietend
verkauft werden.

Ausschreibungen sind vorher im Fabrikcomtoir einzusehen.

Direktion der Zuckersabrik Praust Act-Ges.

Auction in Hohenstein Westpr.

Mittwoch, den 2. Januar 1901, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Auf-
trag des Fleischermeisters Herrn **Carl Stangneth** wegen Aufgabe des Geschäfts und Fortzugs
den Meistbietenden verkaufen:

4 Pferde, 1 Kastenwagen auf Federn mit Viehgestell, 1 Spazierwagen, 3 Schlitten,
darunter 1 neuer Kastenschlitten, 4 Pferdegeschirre, 3 Häckselmaschinen, 1 Mangel,
1 Wurfspitze, 1 Wolf, 1 Hund mit Bude, 4 m Brennholz, 1 Butterfaß, 1 neuen
Wasserkübel, einige Möbel, als: 2 Sophas, 2 Spiegel, 1 Kl. Spind, 1 Kindertisch,
1 Kinderbettgestell, 1 Klapptisch, 1 Uhr, 1 Kinderwagen, sowie diverse Haus- und
Wirthschaftsgeräthe. Ferner 30 Ctr. Kartoffeln.

Fremde **Pferde** dürfen zum Mitverkauf eingebracht werden. Den mir bekannten Käufern
werde ich einen **zweimonatlichen Kredit**. Unbekannte zahlen sogleich.
Fernsprecher 1009.

A. A l a u, Auctionator,
Danzig, Frauengasse 18.

Auction in Bürgerwiesen 16, bei Danzig.

Freitag, den 4. Januar 1901, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Auf-
trag des Wäichters Herrn **Carl Bletau** wegen gänzlicher Aufgabe der Wirthschaft an den
Meistbietenden verkaufen:

2 gute Pferde, 8 gute Milchkuhe theils hochtragd., theils frischmilchd., 2 fette Schweine,
15 Hühner, 1 Kastenwagen auf Fed., 2 Arbeitswagen, 1 zweirädr. Karren auf Fed.,
1 Spazierschlitten, 1 Häckselmaschine mit Hockwerk, 1 Getreideereinigungsmaschine,
1 Rübenscheider, div. Pflüge, Eggen, 1 Baum- u. 1 Dungtarre, 1 Landhaken,
1 Paar Spazier- und 1 Paar Arbeitsgeschirre, 1 Partie Rückbretter und Pfähle,
1 Schleifstein, div. Milchgeräthe, 1 Brühstrog, 3 Schlempefässer, 1 Saß Gefindebetten,
sowie div. Wirthschafts- und Ackergeräthe zc.

Ferner: 150 Ctr. gutes Ruhn, 1 Quantum Hafer- und Gerstenstroh und ca. 400 Ctr.
Futterrüben.

Fremdes Vieh darf zum Mitverkauf eingebracht werden. Den mir bekannten Käufern
werde ich einen **zweimonatlichen Kredit**. Unbekannte zahlen sogleich.

Fernsprecher 1009.

A. A l a u, Auctionator,
Danzig, Frauengasse 18.

Auction in Bürgerwiesen 17, bei Danzig.

10. Montag, den 7. Januar 1901, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Auftrage des Pächters Herrn **Martin Hein** wegen **Brandschadens und gänzlicher Aufgabe der Wirthschaft** an den Meistbietenden verkaufen:

5 gute Pferde, 12 gute Kühe theils hochtragd., theils frischmilchb., 1 gr. und 1 kl. Bullen, 2 Kastenwagen auf Fed., 2 gr. Arbeitswagen, 1 zweirädr. Mühlwagen, 1 Spazier- und 1 Kastenschlitten, div. Pferdegeschirre, 1 Reitzzeug, 1 Reitstuhl, 1 Pelzdecke, 3 Bettchen, 1 Kofswert (vom Feuer beschädigt), 2 Grableitern, 1 Schleifstein, 1 Dungkarre, 1 Brühtrog, 1 Backtrog, 1 Desmer, 1 Partie Söde, 1 Partie Rüchspfähle, 1 Mehlkasten, 1 Faß mit Sauerkohl, 1 Fleischfaß, 3 Butterfässer, 10 Flaschen, Milcheimer u. Maake, Schlachtgeräthe, einige Möbel, als: gr. u. kl. Tische, Schränke, 1 Sopha, 1 Sophatisch, Bänke, Bettgestelle, Stühle, mehrere Saß Betten, 1 Nähmaschine sowie Haus, Küchen- u. Stallgeräthe zc.

Ferner: ca. 800 Ctr. Futterrüben, 130 Ctr. blaue und Rosenkartoffeln, 15 Ctr. Gerstenschrot.

Fremde Gegenstände dürfen **nicht** eingebracht werden. Den mir bekannten Käufern gewähre ich einen **zweimonatlichen Kredit**. Unbekannte zahlen sogleich.

A. K l a u, Auctionator,
Danzig, Frauengasse 18.

Fernsprecher 1009.

11. Meine Samenhandlung, Blumen- und Pflanzengeschäft befindet sich in

No. 23 Milchkanngasse No. 23.
Otto F. Bauer.
Gärtnerei II. Neugarten.

12. Kaufe jeden Posten Zuckererbfen, Stangenbohnen, weiße Erbsen und Burgaum.

Otto F. Bauer, 23 Milchkanngasse 23

13. Mein Happphengst **Nobody**, Trakehnerhalbblut, vom Wetter und der Schwärzen, Morgens 8 Uhr und Nachmittags 3 Uhr fremde Stuten zum Preise von 13 Mark.

R. Burandt—Gr. Trambien.

Redaktion: Oscar Bautes, Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller'schen Wochenschrift-Verlagsdruckerei in Danzig, Soyeweg 11.